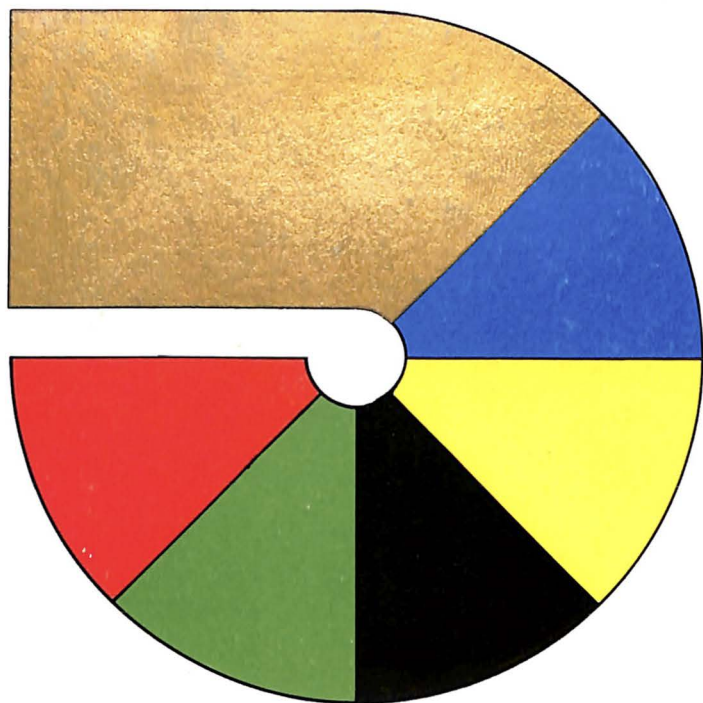




27.

**Internationaler
Berufswettbewerb
1983**

Linz, Österreich

**Programm des 27. IBWB
Program of the 27th IVTC
Programa para el 27 CIFP
Programme du 27^e CIFP**

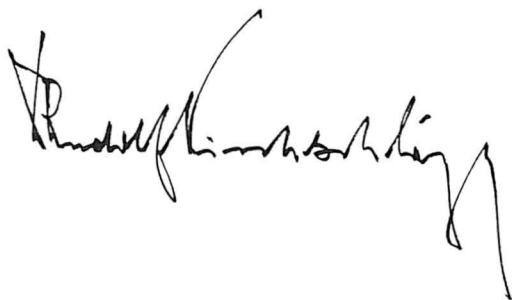
Linz, 15. bis 29. August 1983

Das neutrale Österreich hat es sich zur Aufgabe gemacht, der Begegnung zwischen den Völkern zu dienen. Friedliche Wettbewerbe unter Angehörigen verschiedener Nationen gehören zu den bedeutenden Aspekten dieser internationalen Begegnungen und damit der internationalen Verständigung. Österreich ist in diesem Jahr Gastland des Internationalen Berufswettbewerbes. Über 320 junge Menschen aus 18 verschiedenen Nationen von 4 Kontinenten wollen ihr berufliches Können mit dem Können der anderen messen aber gleichzeitig von diesen auch lernen.

Können und Lernen sind jene Eigenschaften, die es dem einzelnen ermöglichen, sein Leben sinnvoll zu gestalten; sie sind aber auch Voraussetzung für die erfolgreiche Entwicklung der Nationen. Gerade in einer Zeit, in der vor allem die Jugend vor vielen neuen Problemen und Herausforderungen steht, dokumentiert dieser Internationale Berufswettbewerb den Willen der Jugend, diese Probleme zu meistern und die eigene Zukunft sinnvoll zu gestalten.

In diesem Sinne heiße ich als Bundespräsident die Teilnehmer des 27. Internationalen Berufswettbewerbes in unserer Republik herzlich willkommen und wünsche ihnen viel Erfolg bei der Austragung ihrer beruflichen Wettbewerbe. Mögen alle jungen Gäste Österreich als Freunde verlassen.

*Der Bundespräsident
Dr. Rudolf Kirchschläger*



Im Herzen Europas, in der historischen Stadt Linz, werden wir dem Geist der Verständigung und dem gelungenen Werkstück huldigen, wo uns nach mehreren Dekaden der Erfahrung die Olympiade der Ausbildung wieder einmal zusammenruft. Technik und Erfahrung werden während des 27. Internationalen Wettbewerbes in Realität umgesetzt. Wir werden zeigen und uns selbst beweisen, daß bei der Olympiade in Linz nicht die Entwicklung und der Reichtum der Völker die wichtigste Rolle spielen, sondern vor allem die Willenskraft, der Schaffensgeist und der jugendliche Eifer.

Möge die Freude und die Anstrengung der Jugend und der Fachleute aus aller Welt in diesem August in Europa strahlend leuchten. Lassen wir alle Nationen wissen, daß wir Botschafter des Friedens und der Arbeit sind. Möge all diese begeisterte Jugend eine Bereicherung für Österreich darstellen!

*Manuel Valentín Gamazo
Präsident der Mitgliederversammlung*



Seit dem Jahre 1961 vertritt die Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft Österreich in der Internationalen Organisation zur Förderung der Berufsausbildung und der Berufswettbewerbe für die Jugend mit dem Sitz in Madrid. Es erfüllt uns nunmehr mit besonderer Genugtuung, daß wir in der Lage waren, dieser Organisation die Durchführung des Internationalen Berufswettbewerbes 1983 in Österreich, im Wirtschaftsförderungsinstitut der Handelskammer Oberösterreich in Linz, anbieten zu können.

Wir dürfen freilich vor der Tatsache die Augen nicht verschließen, daß dieser Wettbewerb zu einem Zeitpunkt stattfindet, in welchem Österreich und die ganze Welt mit schwierigen wirtschaftlichen Problemen konfrontiert sind. Umsomehr muß uns die berufliche Ausbildung unserer Jugend am Herzen liegen. Die auf uns zukommenden Fragen sind nur mit entsprechendem Wissen und Können zu lösen. Die österreichische Wirtschaft hat immer die Berufsausbildung als eine der wichtigsten Investitionen für die Zukunft angesehen.

Unter diesem Aspekt bietet der Internationale Berufswettbewerb 1983 nicht nur die Gelegenheit des friedlichen Wettkampfes und des Vergleiches, sondern er fungiert gleichzeitig auch als ein Zeichen für die internationale Übereinstimmung über die Bedeutung der Berufsausbildung für die Zukunft.

In diesem Sinne wünschen wir den Teilnehmern am Wettbewerb, den Delegierten und Gästen einen erfolgreichen Verlauf, einen angenehmen Aufenthalt in Österreich und darüber hinaus einen Ansporn für nicht nachlassende Anstrengungen im Sinne der Berufsausbildung unserer Jugend.

Es ist uns aber auch ein Anliegen, allen zu danken, die zum Zustandekommen dieses Wettbewerbes beigetragen haben: der Internationalen Organisation zur Förderung der Berufsausbildung und der Berufswettbewerbe für die Jugend; allen jenen Firmen, die durch großzügige Unterstützung mit Geräten und Material die Organisation des Wettbewerbes erleichtert haben; allen Betrieben, die durch Entsendung von Teilnehmern zu den Vorausscheidungen und zum Wettbewerb den wichtigsten Beitrag leisten; allen befaßten öffentlichen Stellen, die dem Wettbewerb aufgeschlossene Hilfe zuteil werden ließen; nicht zuletzt allen Mitarbeitern aus den Unternehmen und aus der Kammerorganisation, die die Vorarbeiten für diesen Wettbewerb geleistet haben.

BUNDESKAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

Der Präsident:
Komm.-Rat Ing. Rudolf Sallinger

Der Generalsekretär:
DDr. Karl Kehrer




ZEITPLAN DES WETTBEWERBES

Montag 15. August		Ankunft der Technischen Delegierten, der Mitglieder der Internationalen Prüfungsjuries (Experten) und des Internationalen Generalsekretariats
	19.00	Abendessen
Dienstag 16. August	9.00	WIFI: Begrüßung der Technischen Delegierten und Experten durch das Österreichische Organisationskomitee
	9.30	Besichtigung der Werkstätten durch die Experten; Auswahl der Prüfarbeiten
	10.00	Sitzung des Technischen Komitees
	12.00	Mittagessen
	13.30	Fortsetzung der Auswahl der Prüfarbeiten und Festlegung des erforderlichen Materials
	18.00	Beendigung dieser Arbeiten
	20.30	Empfang für Technische Delegierte, Experten, Generalsekretariat, gegeben von der Österr. Spielbanken AG im Hotel Schillerpark
Mittwoch 17. August	8.30	Erstellung der Bewertungslisten durch die Experten
	12.00	Mittagessen
	13.30	Fortsetzung dieser Arbeiten und Fertigstellung der Bewertungslisten für alle Berufe
	18.00	Beendigung dieser Arbeiten
Donnerstag 18. August	8.30	Kontrollarbeiten für Zeichnungen, Materialien und Bewertungslisten durch die Experten; Technische Vorbereitungen der Werkstätten und Prüfstücke durch die Werkstättenleiter; Übersetzung der Bewertungslisten durch das Generalsekretariat
	12.00	Mittagessen
	13.30	Fortsetzung der technischen Vorbereitungen durch die Werkstättenleiter sowie der Arbeiten der Experten und des Generalsekretariats
	14.00	Sitzung des Technischen Komitees
Freitag 19. August	8.30	Betriebsbesichtigung der VOEST-Alpine AG Linz für Experten, Technische Delegierte und Generalsekretariat; Fortsetzung der technischen Vorbereitungen durch die Werkstättenleiter
	12.00	Mittagessen
	14.00	Fortsetzung der technischen Vorbereitungen durch die Werkstättenleiter; Besprechung der Berufsbeschreibungen in den Berufsausschüssen unter Leitung der Vorsitzenden dieser Ausschüsse (Technische Delegierte)
	19.00	Abendessen

Samstag
20. August

	Tag der Ankunft der Jugendlichen und Jugendbetreuer, der Offiziellen Delegierten, Ehrenmitglieder, Beobachter und Begleitpersonen
8.00	Abfahrt der Busse von den Hotels; Ausflug für Technische Delegierte, Experten und Generalsekretariat nach Niederösterreich/Wachau
8.30	Fortsetzung der technischen Vorbereitungen durch die Werkstättenleiter
19.00	Rückkehr der Ausflugsteilnehmer
19.30	Abendessen

Sonntag
21. August

	Vormittag steht zur freien Verfügung
12.00	Mittagessen
13.30	Abfahrt der Busse von den Hotels und Unterkünften; Ausflug für alle Teilnehmer
	Jugendliche und Jugendbetreuer: Besichtigung von Linz und Umgebung
	Übrige Teilnehmer: Unteres Mühlviertel
18.00	Rückkunft der Ausflugsteilnehmer
19.30	Empfang für Jugendliche und Jugendbetreuer, gegeben vom Landeshauptmann von Oberösterreich, Herrn Dr. Josef Ratzenböck, und vom Bürgermeister der Stadt Linz, Herrn Hofrat Franz Hillinger

Montag
22. August

10.30	Offizielle Eröffnungsfeier des 27. Internationalen Berufswettbewerbes im Brucknerhaus
12.30	Mittagessen
14.00	Besichtigung der Werkstätten und Maschinen durch die Jugendlichen; Auslosung der Arbeitsplätze; Sitzung des Verwaltungskomitees
17.00	Rückkehr der Jugendlichen in die Unterkünfte; Mitgliederversammlung
20.00	Empfang für die Offiziellen und Technischen Delegierten, Ehrenmitglieder, Offiziellen Beobachter und Generalsekretariat, gegeben von der Handelskammer Oberösterreich

Dienstag
23. August

7.30	Beginn der Wettbewerbsarbeiten in den Werkstätten
12.00	Mittagessen
13.30	Fortsetzung der Wettbewerbsarbeiten; Abfahrt der Busse von den Hotels; Ausflug nach Kremsmünster für Begleitpersonen
18.00	Ende der Wettbewerbsarbeiten; Rückkehr der Ausflugsteilnehmer

Mittwoch
24. August

7.30	Fortsetzung der Wettbewerbsarbeiten
10.00	Besichtigung der Wettbewerbsarbeiten durch Vertreter der Botschaften der Mitgliedsländer mit anschließendem Empfang, gegeben vom österreichischen Organisationskomitee
12.00	Mittagessen

13.30	Fortsetzung der Wettbewerbsarbeiten; Abfahrt der Autobusse von den Hotels; Ausflug für Begleitpersonen nach Gmund
18.00	Ende der Wettbewerbsarbeiten; Rückkehr der Ausflugsteilnehmer
20.30	Empfang für die Jugendbetreuer

Donnerstag
25. August

7.30	Fortsetzung der Wettbewerbsarbeiten
12.00	Mittagessen
13.30	Fortsetzung der Wettbewerbsarbeiten; Beginn der Bewertungen durch die Experten
15.00	Trachtenmodeschau für Begleitpersonen im Hotel Schillerpark
18.00	Ende des Wettbewerbes für alle Teilnehmer
19.30	Bewertung
22.00	Ende der Bewertung

Freitag
26. August

- 7.00 Fortsetzung der Bewertung durch die Experten;
Zusammenfassen der Bewertungsergebnisse
durch das Generalsekretariat
- 8.00 Abfahrt der Busse von den Hotels und Unterkün-
ften; Ausflug für Jugendliche und Jugendbetreuer,
Offizielle Delegierte, Ehrenmitglieder, Beobachter
und Begleitpersonen in das Salzkammergut
- 10.00 Betriebsbesichtigungen für Experten, wahlweise:
Steyr-Daimler-Puch AG, Steyr; Gesellschaft für
Fertigungstechnik und Maschinenbau-GesmbH
(GFM), Steyr
- 16.00 Sitzung des Technischen Komitees
- 19.00 Rückkehr der Ausflugsteilnehmer
- 19.30 Abendessen

Samstag
27. August

	Vormittag steht zur freien Verfügung
9.00	Sitzung des Technischen Komitees und des Verwaltungskomitees
12.00	Mittagessen
13.30	Abfahrt der Busse von den Hotels und Unterkünften; Ausflug für Jugendliche und Jugendbetreuer: Mühlviertel; Hausruckviertel; niederösterreichisches Mostviertel; Experten, Beobachter und Begleitpersonen: Traunviertel (Enns, Steyr, Stift St. Florian); Mitgliederversammlung
17.00	Begrüßung der Offiziellen und Technischen Delegierten, Ehrenmitglieder und des Generalsekretariats durch den Herrn Bundespräsidenten mit anschließendem Empfang, gegeben vom österreichischen Organisationskomitee
18.00	Rückkunft der Ausflugsteilnehmer
18.30	Abfahrt der Busse für die Offiziellen und Technischen Delegierten, Ehrenmitglieder und das Generalsekretariat; Besichtigung des Stiftes St. Florian mit anschließendem Empfang, gegeben von der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft

- Sonntag** 10.30 Offizielle Abschlußfeier und Verleihung der
28. August Medaillen und Auszeichnungen im Brucknerhaus
13.00 Mittagessen
15.30 Abfahrt der Busse von den Unterkünften der
Jugendlichen, anschließende Schifffahrt auf der
Donau;
Nachmittag steht für die übrigen Teilnehmer zur
freien Verfügung
19.00 Abfahrt der Busse von den Hotels
19.30 Abschlußveranstaltung für alle Teilnehmer im
Brucknerhaus
23.30 Ende der Abschlußveranstaltung
- Montag** Abreise aller Teilnehmer
29. August

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1. Veranstaltungszentrum WIFI:

Wirtschaftsförderungsinstitut (WIFI)
der Handelskammer Oberösterreich
Wiener Straße 150, A-4010 Linz
Telefon-Nr.: 0732/46 2 31/0
Telex-Nr.: 02/2400

Im WIFI werden die Wettbewerbe für sämtliche Berufe durchgeführt.

Ausnahme:

Die Wettbewerbe für die Berufe „Blechschlosser“ und „Karosseriebauer“ finden in der Berufsschule Glimpfingerstraße 8b, A-4020 Linz, Telefon-Nr. 0732/48 2 83, statt (ca. 10 Minuten Fußweg vom WIFI).

2. Ärztliche Versorgung:

Während der Veranstaltungszeiten im WIFI sowie in den Unterkünften der Jugendlichen sind Diplomkrankenschwestern anwesend, ein Arzt steht jederzeit abrufbereit zur Verfügung. Während der drei Wettbewerbstage ist zusätzlich ein Sanitätsfahrzeug im Einsatz.

3. Pressezentrum:

Ein Presseraum für Journalisten ist im 2. Stock des WIFI eingerichtet.

4. Sonderpostamt:

Während der Wettbewerbszeiten ist ein Postamt in der Eingangshalle des WIFI mit Fernsprechköglichkeiten und Fernschreiber geöffnet.

Telex-Nr.: 2/2400

Anlässlich des 27. IBWB ist eine Sonderpostmarke mit Sonderpoststempel erhältlich.

5. Bank:

In der Eingangshalle des WIFI; gewechselt werden sämtliche europäischen Währungen, US-\$, Australischer \$ und Japanischer Yen.

6. Informationsstand:

In der Eingangshalle des WIFI für allgemeine Auskünfte.

7. Souvenirladen:

In der Eingangshalle des WIFI.

8. Tabakladen:

Vor dem WIFI.

9. Buffet, Café:

Kleine Imbisse, Getränke, Kaffee etc. im WIFI, Halbstock.

10. Wettbewerbssignet des 27. IBWB:

Dieses Signet wurde im Rahmen eines Wettbewerbes an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien in der Klasse von ord. Prof. Dipl.-Ing. Arch. Auböck erarbeitet und diente auch als Vorlage für die beim Wettbewerb zu vergebenden Medaillen. Der Entwerfer dieses Signets, Imre Karácsonyi, will durch die Verwendung der Farbensymbole der 5 Kontinente einerseits auf die weltweite Beteiligung bei diesem Wettbewerb hinweisen und andererseits mit dem Gold im Querbalken die Spitzenleistungen, die bei diesem Internationalen Berufswettbewerb von den Jugendlichen erbracht werden, signalisieren.

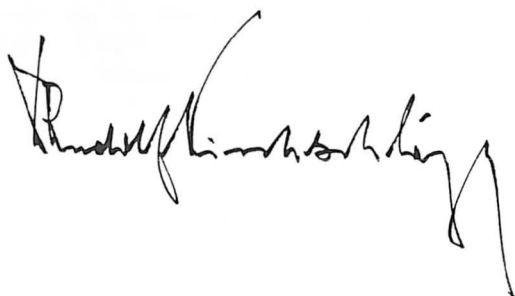
Durch die Ausarbeitung dieses Signets an der Hochschule für angewandte Kunst wurde gleichzeitig auch die gute Zusammenarbeit mit der Wirtschaft zum Ausdruck gebracht.

Austria, being a neutral country, has set itself the task of serving as place of encounter among nations. Peaceful competitions of members of different countries constitute one of the most important aspects of such encounters, which serve to promote international understanding. This year, Austria is the host country for the International Vocational Training Competitions. More than 320 young people from 18 countries in 4 continents will test their professional skills against those of their competitors, while at the same time learning from the other participants.

By acquiring skills and knowledge, an individual can give his or her life a meaningful purpose. These properties, however, are also necessary if nations want to develop successfully their full potential. Particularly at a time, when especially the young generation is faced with many new problems and challenges, this International Vocational Training Competition manifests the intention of young people to cope with these problems and to shape their own future meaningfully.

It is in this spirit that I, in my capacity as Federal President, want to welcome most cordially to our Republic the participants in the 27th International Vocational Training Competition, wishing them the best of success for their work at their trade competitions. May all the young guests return home as friends of Austria.

Dr. Rudolf Kirchschläger
Federal President



Once again, with several decades of experience in the subject, the Skill Olympics will be staged. This time we will convene in Linz, this historical town in the heart of Europe, to pay our tribute to the spirit of understanding and to the achievements of craftsmanship. In the course of the 27th International Vocational Training Competition technical skills and experience will be applied in practice. We will demonstrate and prove to ourselves that, at the Skill Olympics in Linz, it is not the state of evolution, nor the wealth of nations, which is most important but primarily the willpower, the creative spirit and the enthusiasm of young people.

May the joy and endeavor of the young participants and of the experts from all parts of the world shine brightly over Europe this August. May all nations know that we are envoys of peace and diligence. May all these enthusiastic young people make their contribution to Austria!

Manuel Valentín Gamazo
President of the Member Assembly



Since 1961 the Federal Economic Chamber has represented Austria in the International Organisation for the Promotion of Vocational Training and International Vocational Training Competitions for Youth with its seat in Madrid. We are very pleased that we could invite this Organisation to hold the International Vocational Training Competitions of 1983 at the Institute of Economic Promotion of the Chamber of Commerce of Upper Austria in Linz.

Of course, we should not overlook the fact that this Competition is held at a time when Austria, and the whole world, is confronted with serious economic problems. For this reason, the vocational training of young people should be of special concern to us. The problems of the future that will need to be solved can be solved only by people who have adequate knowledge and skills. Austria's industry has always felt the vocational training efforts are among the most important investments into the future.

With these considerations in mind, the 1983 International Vocational Training Competition will not only provide an occasion for peaceful competition and comparison, but will also be expression of the international consensus on the significance of vocational training for our future development.

It is in this spirit that we would like to wish the participants in this Competition, as well as all delegates and guests, success at the competition events and a pleasant stay in Austria. Moreover, we would hope that they resume their efforts with renewed vigor—may they not cease to be active for the vocational training of our young people.

At the same time, we feel deeply obliged to all those who have helped to organise the Competition: the International Organisation for the Promotion of Vocational Training and International Vocational Training Competitions for Youth; all the many companies which have supported the Competition with the generous assistance, by providing equipment and material; as well as those companies that made a most appropriate contribution by sending participants to the selection competitions and to the Competition itself; all public authorities for their active concern for the Competition; and last, not least, the staff members of companies and of the Chambers of Commerce who did the preparatory work for this Competition.

FEDERAL ECONOMIC CHAMBER

Komm.-Rat Ing. Rudolf Sallinger
President

DDr. Karl Kehrer
Secretary General




COMPETITION SCHEDULE

Monday August 15		arrival of technical delegates, international competition jury members (experts) and General Secretariat members
	19.00 hrs.:	dinner
Tuesday August 16	9.00 hrs.:	welcome of technical delegates and experts by Austrian Organizing Committee
	9.30 hrs.:	experts visit workshops; selection of test projects
	10.00 hrs.:	meeting of Technical Committee
	12.00 hrs.:	lunch
	13.30 hrs.:	selection of test projects and determination of required materials continued
	18.00 hrs.:	end of above work
	20.30 hrs.:	reception for technical delegates, experts, members of General Secretariat, invitation by Österr. Spielbanken AG at Hotel Schillerpark
Wednesday August 17	8.30 hrs.:	experts prepare marking lists
	12.00 hrs.:	lunch
	13.30 hrs.:	above work continued, marking lists for all trades finished
	18.00 hrs.:	end of above work
Thursday August 18	8.30 hrs.:	experts check designs, materials and marking lists; technical preparation of workshops and test projects by workshop masters; marking lists are translated by General Secretariat
	12.00 hrs.:	lunch
	13.30 hrs.:	workshop masters continue technical preparations, experts and General Secretariat continue their work
	14.00 hrs.:	meeting of Technical Committee
Friday August 19	8.30 hrs.:	visit of VOEST-Alpine AG Linz plant for experts, technical delegates and General Secretariat; workshop masters continue their technical preparations
	12.00 hrs.:	lunch
	14.00 hrs.:	technical preparations by workshop masters continued; discussion of trade descriptions in the trade committees, headed by the chairmen of these committees (technical delegates)
	19.00 hrs.:	dinner
Saturday August 20		day of arrival for competitors and coaches, official delegates, honorary members, observers and accompanying persons
	8.00 hrs.:	departure of buses from hotel; excursion for technical delegates, experts and General Secretariat to Lower Austria/ Wachau—Danube Valley

8.30 hrs.: technical preparations by workshop masters continued
 19.00 hrs.: return of excursion buses
 19.30 hrs.: dinner

Sunday
 August 21

12.00 hrs.: morning free
 13.30 hrs.: lunch
 departure of buses from hotels and other accommodations; excursion for all participants; competitors and coaches: visit of Linz and its surroundings; other participants: Lower Mühlviertel
 18.00 hrs.: return of excursion buses
 19.30 hrs.: reception for competitors and coaches by the Governor of the Federal Province of Upper Austria, Dr. Josef Ratzenböck, and by the Mayor of the City of Linz, Hofrat Franz Hillinger

Monday
 August 22

10.30 hrs.: official opening ceremony of the 27th International Vocational Training Competitions at Brucknerhaus
 12.30 hrs.: lunch
 14.00 hrs.: competitors visit workshops and inspect machines; allotment of workplaces; meeting of Administrative Committee
 17.00 hrs.: competitors return to their boarding houses; Member Assembly
 20.00 hrs.: reception for official and technical delegates, honorary members, official observers and General Secretariat, invitation by Regional Economic Chamber (Chamber of Commerce) of Upper Austria

Tuesday
 August 23

7.30 hrs.: start of competition work at workshops
 12.00 hrs.: lunch
 13.30 hrs.: competition work continued; departure of buses from hotels; excursion to Kremsmünster for accompanying persons
 18.00 hrs.: end of competition work; return of excursion buses

Wednesday
 August 24

7.30 hrs.: competition work continued
 10.00 hrs.: visit to competition work by embassy representatives of member countries, followed by reception, invitation by Austrian Organizing Committee
 12.00 hrs.: lunch
 13.30 hrs.: competition work continued; departure of buses from hotels; excursion for accompanying persons to Gmunden
 18.00 hrs.: end of competition work; return of excursion buses
 20.30 hrs.: reception for coaches

Thursday
 August 25

7.30 hrs.: competition work continued
 12.00 hrs.: lunch
 13.30 hrs.: competition work continued; experts start marking projects
 15.00 hrs.: folklore fashion show for accompanying persons at Hotel Schillerpark
 18.00 hrs.: end of competition for all competitors
 starting at 19.30 hrs.: jury members mark competition projects
 22.00 hrs.: end of competition project marking

Friday
 August 26

7.00 hrs.: experts continue marking projects; summary of marking results prepared by General Secretariat
 8.00 hrs.: departure of buses from hotels and other accommodations; excursion for competitors and coaches, official delegates, honorary members, observers and accompanying persons to Salzkammergut
 10.00 hrs.: factory visits for experts, at choice: Steyr-Daimler-Puch AG, Steyr; Gesellschaft für Fertigungstechnik und Maschinenbau-GesmbH (GFM), Steyr
 16.00 hrs.: meeting of Technical Committee
 19.00 hrs.: return of excursion buses
 19.30 hrs.: dinner

Saturday
 August 27

9.00 hrs.: morning free
 meeting of Technical Committee and meeting of Administrative Committee
 12.00 hrs.: lunch
 13.30 hrs.: departure of buses from hotels and other accommodations; excursion for competitors and coaches: Mühlviertel; Hausruckviertel; Mostviertel of Lower Austria; experts, observers and accompanying persons: Traunviertel (Enns, Steyr, St. Florian Monastery); Member Assembly
 17.00 hrs.: welcome of official and technical delegates honorary members and General Secretariat by the Federal President of Austria, followed by reception, invitation by Austrian Organizing Committee
 18.00 hrs.: return of excursion buses
 18.30 hrs.: departure of buses for official and technical delegates, honorary members and General Secretariat; excursion to St. Florian Monastery, followed by reception, invitation by Federal Economic Chamber

Sunday
 August 28

10.30 hrs.: official closing ceremony and awarding of medals and prizes at Brucknerhaus
 13.00 hrs.: lunch

- 15.30 hrs.: departure of buses from boarding houses for competitors, followed by boat ride on Danube;
afternoon free for all other participants
- 19.00 hrs.: departure of buses from hotels
- 19.30 hrs.: farewell party for all participants at Brucknerhaus
- 23.30 hrs.: end of farewell party

Monday departure of all participants
August 29

GENERAL INFORMATION

1. Center of events—WIFI:

Wirtschaftsförderungsinstitut (WIFI)
der Handelskammer Oberösterreich
(Institute of Economic Promotion of the
Chamber of Commerce of Upper Austria)
Wiener Strasse 150, A-4010 Linz
tel.: 0732/46 2 31/0
telex.: 02/2400

The competitions for all trades are held at WIFI.

Exception:

The competitions for the trades "sheet metal work" and "panel beating" are held at the Vocational Training School Glimpfingerstrasse 8b, A-4020 Linz, tel.: 0732/48 2 83 (approximately 10 minutes walking distance from WIFI).

2. Medical services:

Diplomaed nurses will be on duty during the events at the WIFI building, as well as at the boarding houses for competitors. A physician will be available on request at any time. Also, an ambulance car will be at our disposal on the three days of the competitions.

3. Press center:

A press center will be provided for journalists on the second floor of the WIFI building.

4. Special post office:

A post office with telephone and telex facilities will be open during competition hours in the entrance hall of the WIFI building.
telex: 2/2400

A special stamp, together with special postmark, can be obtained on the occasion of the 27th IVTC.

5. Bank:

In the entrance hall of the WIFI building; all European currencies, as well as US-\$, Australian \$ and Japanese Yen can be exchanged.

6. Information desk:

In the entrance hall of the WIFI building, for general information.

7. Souvenir shop:

In the entrance hall of the WIFI building.

8. Tobacconist's:

In front of the WIFI building.

9. Cafeteria:

Snacks, beverages, coffee, etc. in the upper lobby of the WIFI building.

10. Competition emblem of 27th IVTC:

This emblem was produced in the framework of a competition held at the University of Applied Arts, the class of o. Prof. Dipl.-Ing. Arch. Auböck. It also served as model for the medals that will be awarded at the Competition. The emblem designer, Imre Karácsonyi, wants to underline the international character of the event by using color symbols for the five continents while at the same time emphasizing the top performances that the young participants will demonstrate at this International Vocational Training Competition by applying the golden beam across the emblem.

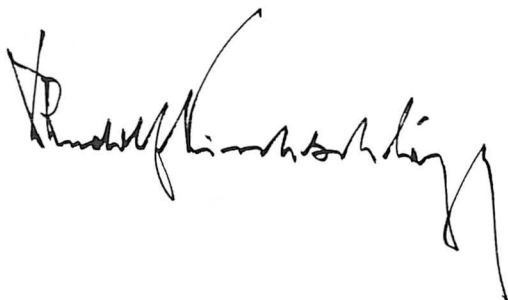
The emblem competition at the University of Applied Arts also demonstrates the close cooperation between universities and industry.

Austria como país neutral tiene la meta de servir como lugar de encuentro entre los pueblos. Los concursos pacíficos entre miembros de varias naciones pertenecen a los aspectos importantes de estos encuentros internacionales contribuyendo así a la comprensión internacional. Este año Austria es el anfitrión del Concurso Internacional de Formación Profesional. Más de 320 jóvenes de 18 naciones distantes procedientes de 4 continentes quieren medir su capacidad profesional con la capacidad de los otros aprendiendo de ellos al mismo tiempo.

Saber y estudiar son aquellas cualidades que ponen al individuo en condiciones de configurar su vida y llenarla de sentido. Asimismo son condiciones previas para un desarrollo eficaz de las naciones. Justamente en un período en el cual la juventud se ve enfrentada con muchos problemas nuevos y desafíos este Concurso Internacional de Formación Profesional manifiesta la voluntad de la juventud de superar estos problemas forjando su propio futuro dándole sentido.

Con este motivo yo como Presidente Federal, quiero darles la bienvenida a todos los participantes del XXVII Concurso Internacional de Formación Profesional que se está celebrando en nuestra república deseándoles mucho éxito en la realización de las competencias profesionales. Qué todos los jóvenes invitados salgan de Austria como amigos.

*El Presidente Federal
Dr Rudolf Kirchschräger*



En el corazón de Europa, en la histórica ciudad de Linz, vamos a hacer un homenaje al espíritu de comprensión y a la obra bien hecha, y tras varias décadas de experiencia, las Olimpiadas del trabajo nos convocan una vez más. La técnica y la experiencia se convertirán en realidad en el XXVII Concurso Internacional. Vamos a demostrar y a demostrarnos que en las Olimpiadas de Linz no es lo más importante el desarrollo y la riqueza de los pueblos sino sobre todo la fuerza de voluntad, el espíritu y la energía juvenil.

Que la alegría y el esfuerzo de jóvenes y expertos de todo el mundo brillen con esplendor en el agosto de Europa. Que las naciones sepan que somos mensajeros de paz y de trabajo, i y que Austria se vea enriquecida por tanta juventud ilusionada!

*Manuel Valentín Gamazo
Presidente de la Asamblea de Miembros*



Desde al año 1961 la Cámara Federal de Economía de Austria está representada en la Organización Internacional para Promocionar la Formación Profesional y los Concursos Internacionales de Formación Profesional para la Juventud con sede en Madrid. Ahora nos está llenando con suma satisfacción el hecho de que estuvimos en condiciones de ofrecer a dicha Organización la realización del Concurso Internacional de Formación Profesional de 1983 en Austria, en el Instituto para el Fomento Económico de la Cámara de Comercio de Alta Austria con sede en Linz.

Sin embargo no debemos callar el hecho de que este Concurso se está celebrando en un período en que Austria y todo el mundo se ven enfrentados con problemas económicos muy difíciles. Pero tanto más tenemos que preocuparnos por la formación profesional de nuestra juventud. Las cuestiones que se nos acercan sólo pueden resolverse con conocimientos profundos y buena práctica. Para la economía austríaca la formación profesional siempre ha sido considerada como una de las inversiones más importantes para el futuro.

Bajo este punto de vista el Concurso Internacional de Formación Profesional de 1983 no sólo ofrece la oportunidad de competir pacíficamente y de comparar los conocimientos sino que también actúa como señal para la concordancia internacional respecto a la importancia de la formación profesional para el futuro.

En este sentido les desamos a los participantes en el Concurso, a los delegados y a los invitados, una realización coronada de éxito, una estancia agradable en Austria y además de esto, un estímulo para que nunca cesen en sus esfuerzos para lograr una formación profesional de nuestra juventud.

Pero asimismo nos incumbe agradecerles a todos quienes han colaborado en la realización de este Concurso: a la Organización Internacional para Promocionar la Formación Profesional y los Concursos Internacionales de Formación Profesional para la Juventud, a todas las empresas que han facilitado la organización del Concurso poniendo a disposición equipos y material, a todos los establecimientos que aportan en gran medida enviando a participantes a las competiciones preliminares y al Concurso, a todas las entidades oficiales que se han dedicado al Concurso haciéndolo llegar una ayuda franca y no en último lugar, a todos los colaboradores de las empresas y de las organizaciones de las Cámaras quienes han prestado su apoyo a los preparativos de este Concurso.

LA CAMARA FEDERAL DE ECONOMIA

El Presidente

Komm-Rat Ing Rudolf Sallinger



El Secretario General

DDr Karl Kehrer



PROGRAMA PARA EL CONCURSO

Lunes 15 de agosto		Llegada de los delegados técnicos, los miembros de los jurados internacionales del concurso (expertos) y de la Secretaría General
	19.00	Cena
Martes 16 de agosto	9.00	WiFi: Salutación de los delegados técnicos y expertos por el Comité Organizador austríaco
	9.30	Visita de los talleres por los expertos, selección de los trabajos que van a examinarse
	10.00	Sesión del Comité Técnico
	12.00	Almuerzo
	13.30	Continúa la selección de los trabajos que van a examinarse y determinación del material necesario
	18.00	Fin de estos trabajos
	20.30	Recepción para los delegados técnicos, los expertos y la Secretaría General ofrecida por la «Österr. Spielbanken AG» en el Hotel Schillerpark
Miercoles 17 de agosto	8.30	Compilación de los esquemas de evaluación por los expertos
	12.00	Almuerzo
	13.30	Continúan estos trabajos y se acaba la compilación de los esquemas de evaluación para todas las profesiones
	18.00	Fin de estos trabajos
Jueves 18 de agosto	8.30	Trabajos de control para los dibujos, materiales y esquemas de evaluación por los expertos Preparaciones técnicas de los talleres y las piezas de prueba por los jefes de taller Traducción de los esquemas de evaluación por la Secretaría General
	12.00	Almuerzo
	13.30	Continúan las preparaciones técnicas de los jefes de taller así como los trabajos de los expertos y de la Secretaría General
	14.00	Sesión del Comité Técnico
Viernes 19 de agosto	8.30	Visita a la VOEST-Alpine AG Linz para expertos, delegados técnicos y la Secretaría General Continúan las preparaciones técnicas por los jefes de taller
	12.00	Almuerzo
	14.00	Continúan las preparaciones técnicas por los jefes de taller; Discusión de las descripciones de las especialidades en los comités respectivos bajo la dirección de los presidentes de estos comités (delegados técnicos)

Sabado 20 de agosto		Día de llegada de los jóvenes y los encargados de grupo, de los delegados oficiales, miembros honorarios, observadores y acompañantes
	8.00	Salida de los buses de los hoteles, excursión para los delegados técnicos, expertos y la Secretaría General a Baja Austria / Wachau
	8.30	Continuación de los preparativos técnicos por los Jefes de Taller
	19.00 19.30	Regreso de los participantes en la excursión Cena
Domingo 21 de agosto		Mañana a libre disposición
	12.00	Almuerzo
	13.30	Salida de los buses de los hoteles y alojamientos, excursión para todos los participantes, jóvenes y encargados de grupo: visita de la ciudad de Linz y sus alrededores, demás participantes: excursión a la región del «Unteres Mühlviertel»
	18.00	Regreso de los participantes en la excursión
	19.30	Recepción para los jóvenes y encargados de grupo, ofrecida por el Gobernador de Alta Austria, el Dr. Josef Ratzenböck y el alcalde de la ciudad de Linz, el Sr. Franz Hillinger
Lunes 22 de agosto	10.30	Inauguración oficial del 27 Concurso Internacional de Formación Profesional en el Brucknerhaus
	12.30	Almuerzo
	14.00	Visita de los talleres y máquinas por los jóvenes, sorteo de los lugares de trabajo
	17.00	Sesión del Comité Administrativo
	20.00	Regreso de los jóvenes a los alojamientos
Martes 23 de agosto	7.30	Comienzo de los trabajos de competición en los talleres
	12.00	Almuerzo
	13.30	Continúan los trabajos de competición
		Salida de los buses de los hoteles, excursión a Kremsmünster para los acompañantes
	18.00	Terminan los trabajos de competición
Miercoles 24 de agosto		Regreso de los participantes en la excursión
	7.30	Continúan los trabajos de competición
	10.00	Apreciación de los trabajos de competición por representantes de las embajadas de los países miembro seguida por una recepción ofrecida por el Comité Organizador austriaco
	12.00	Almuerzo

13.30	Continúan los trabajos de competición
	Salida de los buses de los hoteles, excursión a Gmunden para los acompañantes
18.00	Fin de los trabajos de competición
	Regreso de los participantes en la excursión
20.30	Recepción para los encargados de grupo

Jueves 25 de agosto	7.30	Continúan los trabajos de competición
	12.00	Almuerzo
	13.30	Continúan los trabajos de competición, comienzo de la evaluación por los expertos
	15.00	Desfile de modas del folklore de Austria para los acompañantes en el Hotel Schillerpark
	18.00	Fin del concurso para todos los participantes
a partir de las	19.30	Evaluación
	22.00	Fin de la evaluación

Viernes 26 de agosto	7.00	Continúa la evaluación por los expertos
		Compilación de los resultados de la evaluación por la Secretaría General
	8.00	Salida de los buses de los hoteles y alojamientos, excursión para los jóvenes y los encargados de grupo, delegados oficiales, miembros honorarios, observadores y acompañantes a la región del «Salzkammergut»
	10.00	Visita a empresas para los expertos, se puede elegir entre la Steyr-Daimler-Puch AG, Steyr y la Gesellschaft für Fertigungstechnik und Maschinenbau GesmbH (GFM), Steyr
	16.00	Sesión del Comité Técnico
	19.00	Regreso de los participantes en la excursión
	19.30	Cena

Sabado 27 de agosto		Mañana a libre disposición
	9.00	Sesión del Comité Técnico y del Comité Administrativo
	12.00	Almuerzo
	13.30	Salida de los buses de los hoteles y alojamientos, excursión para jóvenes y encargados de grupo a las regiones del «Mühlviertel», «Hausruckviertel» y del «Mostviertel» de Baja Austria.
		Los expertos, observadores y a compañeros irán a la región del «Traunviertel» (visita a Enns, Steyr y al Monasterio de St. Florian)
		Asamblea de los miembros
	17.00	Discurso de bienvenida por el Presidente Federal, para los delegados oficiales y técnicos, y la Secretaría General seguido de una recepción ofrecida por el Comité Organizador de Austria
	18.00	Regreso de los participantes en la excursión
	18.30	Salida de los buses para los delegados oficiales y técnicos, miembros honorarios y la Secretaría

General; visita del Monasterio de Sankt Florian seguida de una recepción ofrecida por la Cámara Federal de Economía.

Domingo 28 de agosto	10.30	Acto solemne de clausura oficial y entrega de medallas y condecoraciones en el Brucknerhaus
	13.00	Almuerzo
	15.30	Salida de los buses de los alojamientos de los jóvenes, después excursión en barco por el Danubio
		Tarde a libre disposición para los demás participantes
	19.00	Salida de los buses de los hoteles
	19.30	Acto de clausura para todos los participantes en el Brucknerhaus
	23.30	Fin del acto de clausura
Lunes 29 de agosto		Salida de todos los participantes

INFORMACIONES GENERALES

1. Centro de las competiciones WIFI:

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSINSTITUT – (WIFI)
(Instituto de Promoción Económica
de la Cámara de Comercio de Alta Austria)
Wiener Strasse 150, A-4010 Linz
Teléfono No. 0732/46 2 31/0
Télex No. 02/2400

En el WIFI se llevan a cabo los concursos de todas las especialidades.

Excepción:

Los concursos para las profesiones de «calderería» y «chapistería» se celebran en el Instituto de Formación Profesional – Berufsschule, Glimpfingerstrasse 8b, A-4020 Linz, Teléfono No. 0732/48 2 83 (unos 10 minutos a pie del WIFI).

2. Atención médica:

Durante el período en que se llevará a cabo el concurso estarán presentes enfermeras diplomadas tanto en el WIFI como en los alojamientos de los jóvenes, asimismo se puede llamar siempre al médico de turno. Durante los tres días de la competición estará a disposición una ambulancia.

3. Centro de prensa:

Un centro de prensa para los periodistas estará instalado en el segundo piso del WIFI.

4. Correo especial:

Durante el período en que se llevará a cabo el concurso habrá una estafeta de correos en la sala de recepción del WIFI con teléfonos y télex.

No. del télex: 2/2400

Con motivo del 27 CIFP se puede adquirir un sello de emisión especial con matasellos especial.

5. Banco:

En la sala de recepción del WIFI, se cambian todas las monedas europeas, además dólares US, dólares de Australia y el yen japonés.

6. Puesto de información:

En la sala de recepción del WIFI para informaciones generales.

7. Tienda de recuerdos:

En la sala de recepción del WIFI.

8. Estanco:

Delante del WIFI.

9. Cafetería:

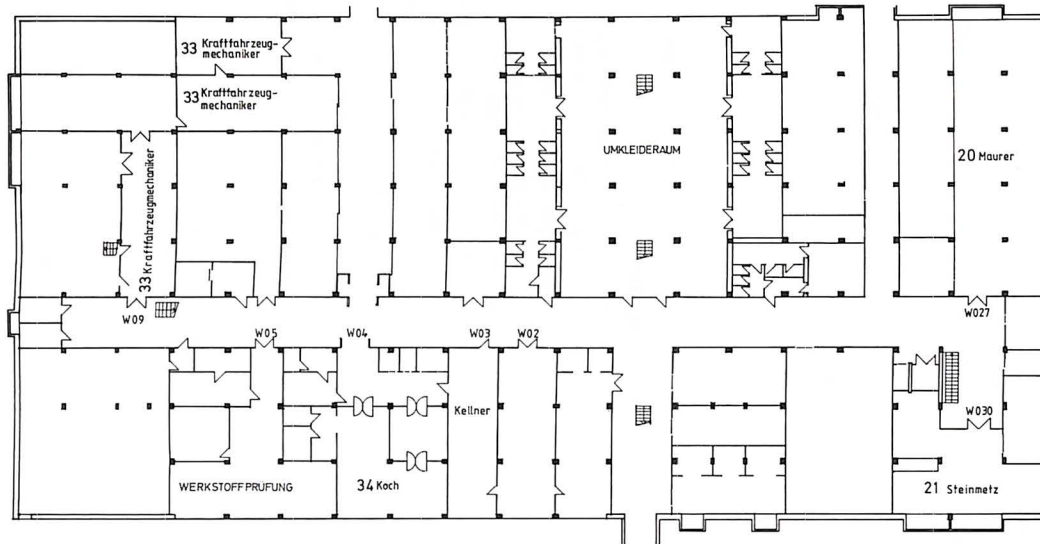
Para bocadillos, bebidas, café etc., en el medio piso del WIFI.

10. El símbolo del concurso del 27 CIFP:

Este símbolo fue elaborado en marco de un concurso celebrado en la Alta Escuela para las Artes Aplicadas de Viena en el curso del Profesor Ingeniero Auböck sirviendo asimismo como modelo para las medallas que se entregarán en el concurso. El diseñador de este símbolo, Imre Karácsonyi, quiere señalar de un lado que los concursantes provienen de todo el mundo utilizando para esto los colores simbólicos de los cinco continentes y por otro lado quiere subrayar los rendimientos máximos que se lograrán en este Concurso Internacional de Formación Profesional por parte de los jóvenes, usando el color dorado en la viga transversal.

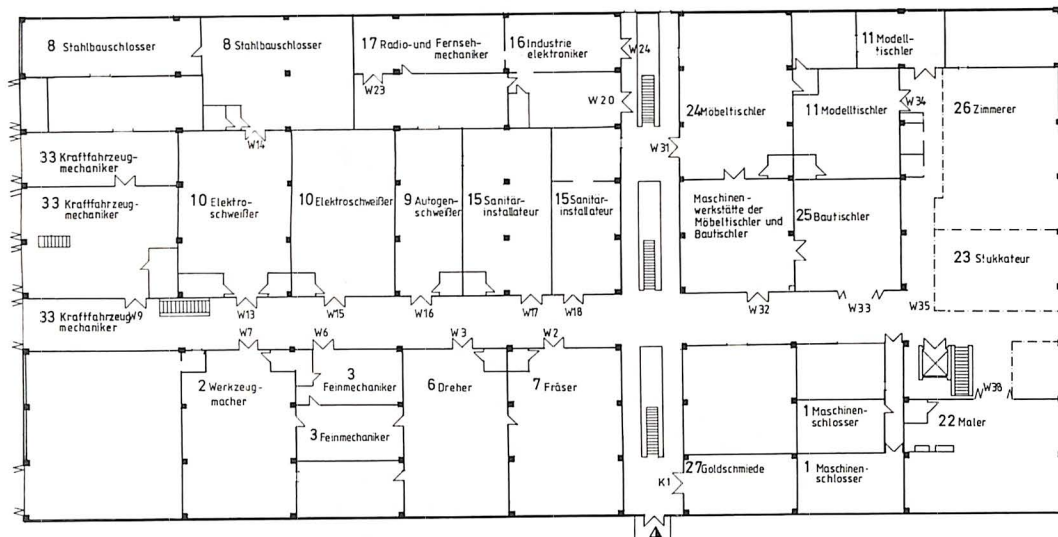
La elaboración de dicho símbolo en la Alta Escuela para las Artes Aplicadas demuestra simultáneamente la buena colaboración que existe con el sector económico.

WERKSTÄTTE TIEFGESCHOSS

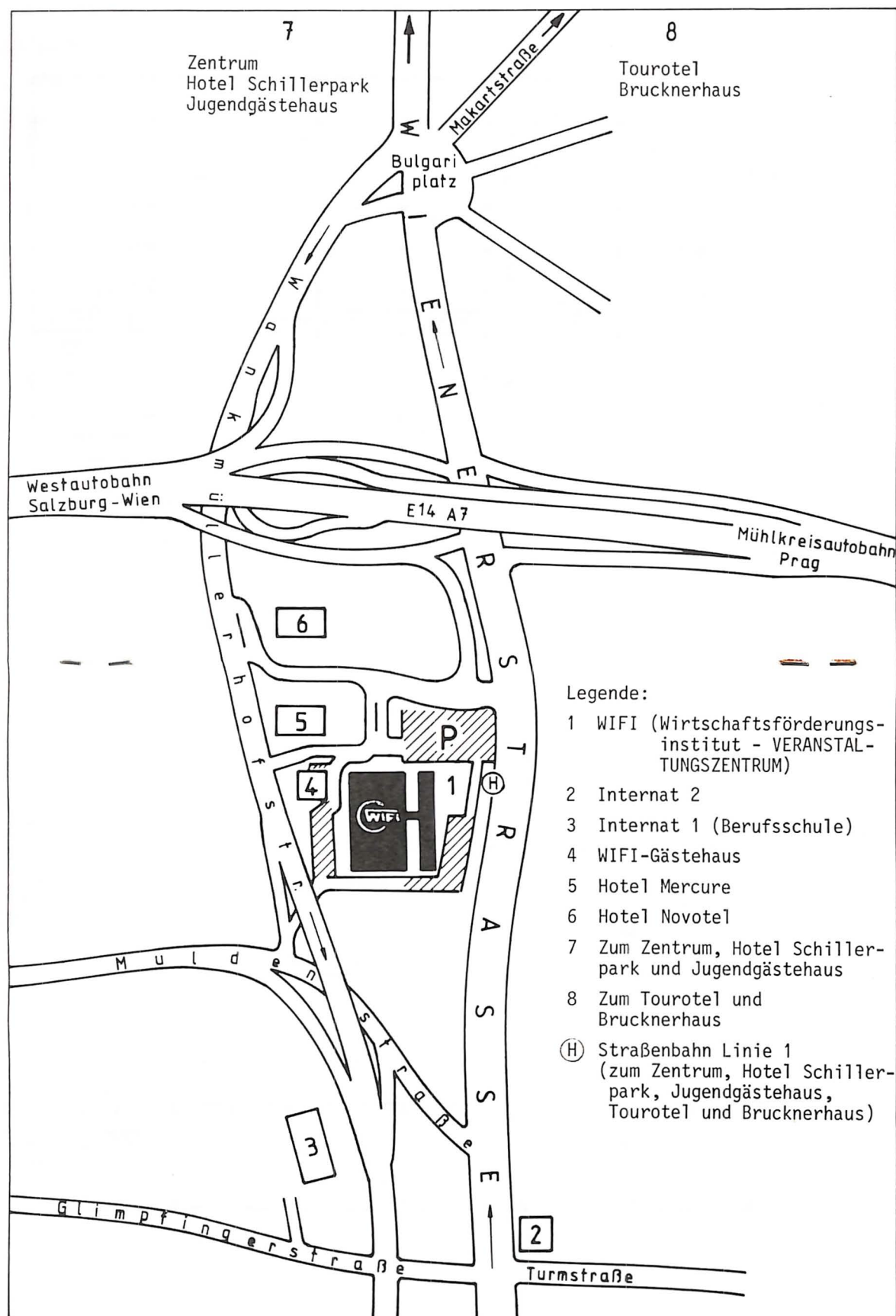


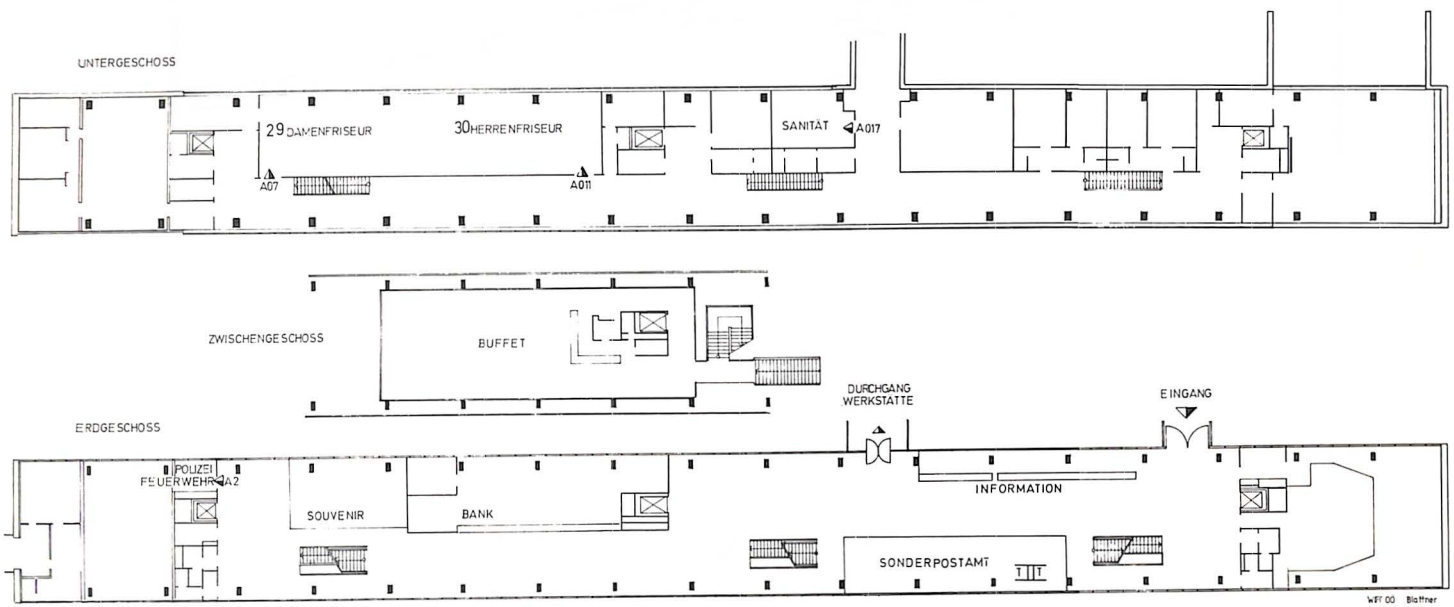
1987 wiplo, Bistner

WERKSTÄTTE ERDGESCHOSS

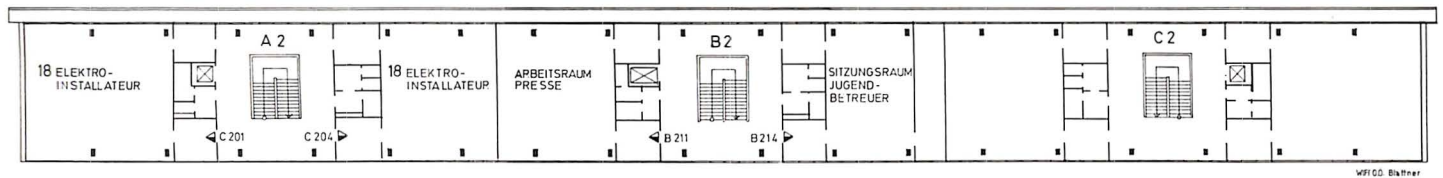


1987 Bistner

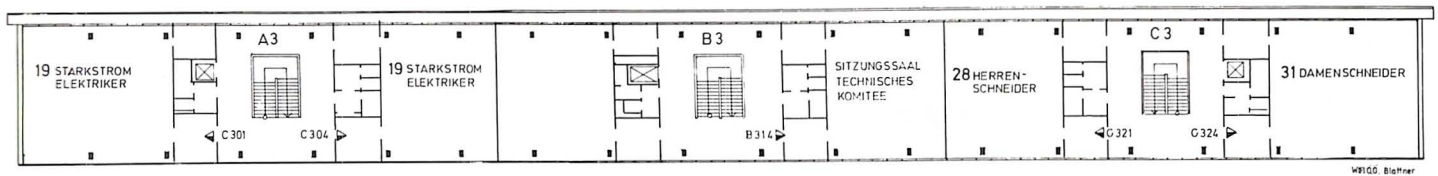


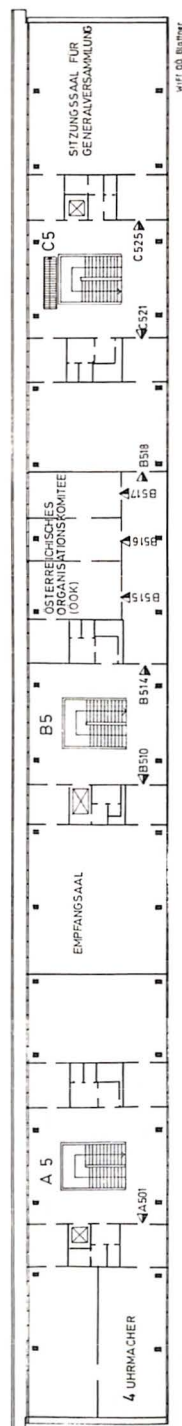
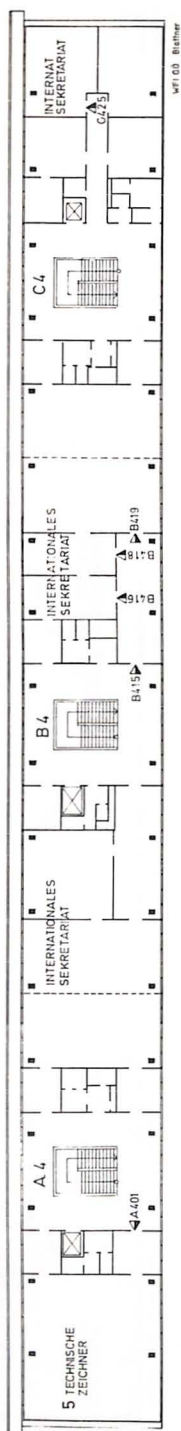


2 OBERGESCHOSS



3 OBERGESCHOSS





L'Autriche en tant que pays neutre s'est proposé de se mettre au service des rencontres entre les peuples. Les concours pacifiques entre des individus de nationalité différente constituent les aspects importants de ces rencontres internationales et par là de la compréhension internationale. Cette année, l'Autriche accueillera le Concours International de Formation Professionnelle. Plus de 320 jeunes de 18 nations différentes réparties sur 4 continents tenteront de mesurer leurs connaissances professionnelles à celles des autres et en même temps apprendre de nouvelles choses.

Les connaissances et leur acquisition sont des facultés qui permettent à l'individu d'organiser sa vie d'une manière dotée de sens, mais elles constituent en même temps une condition essentielle du développement propice des nations. A une époque où ce sont avant tout les jeunes qui se retrouvent face à maints nouveaux problèmes et défis ce Concours International de Formation Professionnelle documente leur volonté de résoudre ces problèmes et de donner un sens à leur avenir.

C'est dans cette optique qu'en ma qualité de Président Fédéral je souhaite la bienvenue aux participants à ce 27ème Concours International de Formation Professionnelle et je souhaite un bon succès à toutes les épreuves. J'exprime l'espoir que tous ces jeunes qui sont venus dans notre pays seront nos amis à leur départ.

Le Président Fédéral
Dr. Rudolf Kirchschräger

Au cœur de l'Europe, dans la ville historique de Linz où après plusieurs décennies nous nous retrouvons pour les Jeux Olympiques de la formation professionnelle nous rendrons hommage à l'esprit de la compréhension et à l'ouvrage réalisé avec soin. Pendant ce 27ème Concours International la technique et l'expérience seront transposées dans la réalité. Dans le cadre de ces Jeux Olympiques de Linz nous prouverons aux autres et à nous-mêmes que ce ne sont pas le niveau d'évolution ou la richesse des peuples qui jouent le rôle le plus important, mais avant tout la volonté, l'esprit créateur et l'ambition des jeunes.

Que la joie et les efforts des jeunes et des experts du monde entier veuillent en ces journées d'août éclairer toute l'Europe. Faisons comprendre à toutes les nations que nous sommes les messagers de la paix et du travail. Que tous ces jeunes pleins d'enthousiasme veuillent enrichir l'Autriche!

Manuel Valentín Gamazo
Président de l'Assemblée des Membres



Depuis 1961 la Chambre Economique Fédérale représente l'Autriche au sein de l'Organisation internationale chargée de promouvoir la formation professionnelle et les Concours Internationaux de Formation Professionnelle de la Jeunesse qui a son siège à Madrid. C'est ainsi que nous sommes particulièrement heureux d'avoir pu offrir à cette organisation la réalisation en Autriche, au « Wirtschaftsförderungs-institut » de la Chambre de Commerce de Haute-Autriche à Linz, du Concours International de Formation Professionnelle 1983.

Il est évident que nous ne devons pas oublier que ce concours a lieu à une époque où l'Autriche et tous les pays du monde se voient confrontés à d'importants problèmes économiques. C'est pourquoi nous devons prêter d'autant plus d'attention à la formation professionnelle des jeunes. Les questions qui se posent à chacun d'entre nous ne pourront être résolues que si nous disposons des connaissances et aptitude appropriées et pour cette raison les milieux économiques d'Autriche ont toujours considéré la formation professionnelle comme un des investissements les plus importants dans l'évolution future.

Dans cette optique, le Concours International de Formation Professionnelle 1983 n'offre pas seulement la possibilité de participer à un concours pacifique et de comparer ses talents et aptitudes dans une ambiance amicale, mais il constitue aussi un symbole de la conception commune d'une formation professionnelle orientée vers l'avenir.

C'est pourquoi nous souhaitons un bon déroulement du concours, un agréable séjour en Autriche à tous les participants, délégués et invités, tout en espérant que ce concours servira inlassablement à nous rappeler l'importance de la formation professionnelle pour les jeunes.

Il nous importe également de remercier tous ceux qui ont contribué à la préparation de ce concours : l'Organisation internationale chargée de promouvoir la formation professionnelle et les Concours Internationaux de Formation Professionnelle de la Jeunesse ; toutes les entreprises qui ont facilité l'organisation du concours en mettant à notre disposition toutes sortes d'appareils et de matériel et ont ainsi fait preuve d'une grande générosité ; toutes les entreprises qui par l'envoi de participants aux concours préparatoires ont fourni la contribution la plus importante au Concours ; toutes les instances officielles concernées qui ont fourni toute l'aide requise à ce Concours ; et pour finir tous les représentants d'entreprises et de les Chambres de Commerce qui ont participé aux travaux préparatoires du Concours.

LA CHAMBRE ECONOMIQUE FEDERALE

Le Président
Komm.-Rat Ing. Rudolf Sallinger

Le Secrétaire Général
DDr. Karl Kehrer




PROGRAMME DU CONCOURS

Lundi 15 août		Arrivée des délégués techniques, des membres du jury international (experts) et du Secrétariat Général International
	19.00 h	Dîner
Mardi 16 août	9.00 h	WiFi : Accueil des délégués techniques et des experts par le comité d'organisation autrichien
	9.30 h	Visite des ateliers par les experts ; sélection des projets d'examen
	10.00 h	Réunion du Comité Technique
	12.00 h	Déjeuner
	13.30 h	Continuation de la sélection des projets d'examen et détermination du matériel nécessaire
	18.00 h	Fin de ces travaux
	20.30 h	Réception offerte aux délégués techniques, experts, au Secrétariat Général, sur invitation de l'Österreichische Spielbanken AG à l'Hôtel Schillerpark
Mercredi 17 août	8.30 h	Elaboration des schémas de taxation par les experts
	12.00 h	Déjeuner
	13.30 h	Continuation de ces travaux et achèvement des schémas d'évaluation pour toutes les professions
	18.00 h	Achèvement de ces travaux
Jeudi 18 août	8.30 h	Travaux de contrôle des dessins, matériaux et schémas de taxation par les experts ; Préparation technique des ateliers et projets d'examen par les chefs d'atelier ; Traduction des schémas de taxation par le Secrétariat Général
	12.00 h	Déjeuner
	13.30 h	Continuation des préparatifs techniques par les chefs d'atelier ainsi que des travaux des experts et du Secrétariat Général
	14.00 h	Réunion du Comité Technique
Vendredi 19 août	8.30 h	Visite de la société VOEST-Alpine AG Linz, organisée pour les experts, les délégués techniques et le Secrétariat Général
		Continuation des préparatifs techniques par les chefs d'atelier
	12.00 h	Déjeuner
	14.00 h	Continuation des préparatifs techniques par les chefs d'atelier
		Discussion des descriptions de professions dans les commissions professionnelles sous la présidence des présidents de ces commissions (délégués techniques)
	19.00 h	Dîner

Samedi
20 août

		Arrivée des jeunes et des moniteurs, des délégués officiels, des membres honoraires, des observateurs et personnes accompagnantes
	8.00 h	Départ des cars des différents hôtels ; excursion en Basse-Autriche/Wachau pour les délégués techniques, experts et le Secrétariat Général
	8.30 h	Continuation des préparatifs techniques par les chefs d'atelier
	19.00 h	Retour de l'excursion
	19.30 h	Dîner

Dimanche
21 août

		Matinée libre
	12.00 h	Déjeuner
	13.30 h	Départ des cars des différents hôtels et logements ; excursion pour tous les participants
		Jeunes et moniteurs : visite de Linz et des alentours
		Les autres participants : région Sud du « Mühlviertel »
	18.00 h	Retour des excursions
	19.30 h	Réception offerte aux jeunes et aux moniteurs par le Chef du Gouvernement de Haute-Autriche, M. Josef Ratzenböck et par le Maire de la ville de Linz, M. Franz Hillinger

Lundi
22 août

	10.30 h	Cérémonie d'ouverture officielle du 27ème Concours International de Formation Professionnelle au Centre de Congrès « Brucknerhaus »
	12.30 h	Déjeuner
	14.00 h	Visite des ateliers et machines par les jeunes ; Tirage au sort des places de travail ; Réunion du Comité Administratif
	17.00 h	Retour des jeunes dans leurs logements ; Assemblée des membres
	20.00 h	Réception offerte aux délégués officiels et techniques, membres honoraires, aux observateurs officiels et au Secrétariat Général par la Chambre de Commerce de Haute-Autriche

Mardi
23 août

	7.30 h	Début des concours dans les ateliers
	12.00 h	Déjeuner
	13.30 h	Continuation des concours ; Départ des cars des hôtels respectifs ; excursion à Kremsmünster pour les personnes accompagnantes
	18.00 h	Fin des travaux en concours ; Retour des participants aux excursions

Mercredi
24 août

	7.30 h	Continuation des travaux en concours
	10.00 h	Visite des travaux en concours par des représentants des Ambassades des pays-membres avec réception offerte par le Comité d'Organisation autrichien
	12.00 h	Déjeuner

	13.30 h	Continuation des travaux en concours ; Départ des cars des hôtels respectifs ; excursion à Gmunden pour les personnes accompagnantes
	18.00 h	Fin des travaux en concours ; Retour des participants à l'excursion
	20.30 h	Réception pour les moniteurs
Jeudi 25 août	7.30 h	Continuation des travaux en concours
	12.00 h	Déjeuner
	13.30 h	Continuation des travaux en concours ; Début de l'appréciation par les experts
	15.00 h	Défilé de modes folkloriques pour personnes accompagnantes à l'hôtel Schillerpark
	18.00 h	Fin du concours pour tous les participants
à partir de	19.30 h	Appréciation
	22.00 h	Fin des travaux d'appréciation
Vendredi 26 août	7.00 h	Continuation des travaux d'appréciation par les experts ; établissement du palmarès par le Secrétariat Général
	8.00 h	Départ des cars des hôtels et logements ; excursion pour les jeunes et les moniteurs, les délégués officiels, les membres honoraires, les observateurs et personnes accompagnantes dans le Salzkammergut
	10.00 h	Visite d'entreprises pour les experts, au choix : Steyr-Daimler-Puch AG, Steyr; Gesellschaft für Fertigungstechnik und Maschinenbau-GesmbH (GFM), Steyr
	16.00 h	Réunion du Comité Technique
	19.00 h	Retour des participants aux excursions
	19.30 h	Dîner
Samedi 27 août		Matinée libre
	9.00 h	Réunion du Comité Technique et du Comité Administratif
	12.00 h	Déjeuner
	13.30 h	Départ des cars des hôtels et logements ; excursion pour les jeunes et les moniteurs : Mühlviertel ; Hausruckviertel ; Mostviertel en Basse-Autriche ; Pour les experts, observateurs et personnes accompagnantes : Traunviertel (Enns, Steyr, Monastère de St. Florian) ; Assemblée des membres
	17.00 h	Accueil des délégués officiels et techniques, des membres honoraires et du Secrétariat Général par le Président Fédéral avec réception offerte par le Comité d'Organisation autrichien
	18.00 h	Retour des participants aux excursions
	18.30 h	Départ des cars des délégués officiels et techniques, membres honoraires et du Secrétariat Général ; visite du Monastère de St. Florian avec réception offerte par la Chambre Fédérale du Commerce et de l'Industrie

Dimanche 28 août	10.30 h	Cérémonie de clôture officielle et remise des médaillles au centre « Brucknerhaus »
	13.00 h	Déjeuner
	15.30 h	Départ des cars des logements des jeunes, ensuite promenade en bateau sur le Danube ; Après-midi libre pour les autres participants
	19.00 h	Départ des cars des hôtels respectifs
	19.30 h	Cérémonie de clôture pour tous les participants au Centre de congrès « Brucknerhaus »
	23.30 h	Fin de la cérémonie de clôture
Lundi 29 août		Départ de tous les participants

INFORMATIONS GENERALES

1. Centre de concours WIFI :

Wirtschaftsförderungsinstitut (WIFI)
(Centre de promotion économique
de la Chambre de Commerce de Haute-Autriche)
Wiener Straße 150, A-4010 Linz
Téléphone : 0732/46 2 31/0
Télex : 02/2400

A l'exception des concours « Chaudronnerie » et « Tôlerie/Carrosserie » tous les concours se dérouleront dans les salles et ateliers du WIFI. Les concours pour ces deux professions auront lieu à l'école professionnelle Glimpfingerstraße 8b, A-4020 Linz, Téléphone 0732/48 2 83 (à 10 minutes à pied du WIFI).

2. Service medical :

Pendant la durée des concours des infirmières diplômées seront présentes au WIFI ainsi que dans les logements des jeunes. Pendant les 3 journées de concours une ambulance sera en outre disponible.

3. Centre de presse :

Au 2ème étage du WIFI une salle sera réservée aux journalistes.

4. Bureau de postes special :

Pendant la durée des concours un bureau de postes spécial avec téléphones et télex sera disponible dans le hall d'entrée du WIFI.
Télex : 2/2400

À l'occasion du 27ème Concours International de Formation Professionnelle un timbre spécial accompagné d'un tampon spécial sera émis.

5. Banque :

Dans le hall d'entrée du WIFI ; seront acceptées toutes les monnaies européennes ainsi que les dollars Américain et Australien et le Yen Japonais.

6. Stand d'information :

Dans le hall d'entrée du WIFI pour des renseignements d'ordre général.

7. Boutique de souvenirs :

Dans le hall d'entrée du WIFI.

8. Bureau de tabac :

Devant le WIFI.

9. Buffet, Café :

Snacks, boissons, café etc. à l'entresol du WIFI.

10. Insigne du 27ème Concours International de Formation Professionnelle :

L'insigne fut créée dans le cadre d'un concours organisé à l'Université des Arts Appliqués dans la classe de l'architecte Auböck et servit aussi de modèle pour les médailles à remettre lors du concours. L'auteur de cette insigne, Imre Karácsonyi, exprime par les couleurs des cinq continents la participation de représentants du monde entier à ce concours et par la couleur dorée de la barre horizontale les excellentes performances fournies par les jeunes dans le cadre de ce Concours International de Formation Professionnelle.

La création de cette insigne par des étudiants de l'Université des Arts Appliqués témoigne en même temps des bons rapports avec les milieux économiques.

DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER INTERNATIONALEN ORGANISATION MEMBER ASSEMBLY OF THE INTERNATIONAL ORGANISATION LA ASAMBLEA DE LOS MIEMBROS DE LA ORGANIZACION INTERNACIONAL L'ASSEMBLEE DES MEMBRES DE L'ORGANISATION INTERNATIONALE

Präsident:

Manuel Valentín-Gamazo y de Cárdenas

Vizepräsident und Vorsitzender des Verwaltungskomitees Wang Sze-Cheh TAIWAN	Vizepräsident und Vorsitzender des Technischen Komitees René Gonthier SCHWEIZ	Vizepräsident Hans Fink ÖSTERREICH
---	---	--

Australien:	Offizieller Delegierter: Tjerk Düsseldorf	Technischer Delegierter: Bryan Jones
Brasilien:	Arivaldo Silveira Fontes	Maurilio Leite de Aranjó Filho
BRD:	Joachim Häußler	Günter Dressel Dieter Nispel Roland Dutertre
Frankreich:	René Bouvard	George E Clayton
Großbritannien:	William G Thorpe	Liam Corcoran
Rep Irland:	Liam OMaolchatha	Akira Kato
Japan:	Shigeru Eda	Zae-Zung Kim
Korea:	Sang-Sup Rim	Josef Nigsch
Liechtenstein:	Walter Schädler	
Luxemburg:	Gaston Glaesener	Argnd Segaar
Niederlande:	Han Bertelsmann	Hans Bammer
Österreich:	Hans Fink	Manuel Francisco Tomás
Portugal:	Francisco de Matos Dias	Jacques Chopard
Schweiz:	Daniel Sommer	Luis Mir Sánchez
Spanien:	Juan Angel Gato Gómez	Chuan Kao Yuan
Taiwan:	Wang Sze-Cheh	Alvin Wilbanks
USA:	Harold E Lewis	

Außerordentliches Mitglied:

Venezuela:	Jacobo Marmol Montesinos	Horacio Delegado Gorrochotegui
------------	-----------------------------	-----------------------------------

INTERNATIONALES GENERALSEKRETARIAT

Generalsekretär: Francisco Albert Vidal
Julio Capdepón Torres
Angel Martínez
Ana de la Cerda
Elisabeth Becker

**DAS ÖSTERREICHISCHE ORGANISATIONSKOMITEE
FÜR DEN 27. IBWB**

Vorsitzender:
**Vizepräsident der Bundeskammer der
gewerblichen Wirtschaft**
Komm.-Rat Carl Hans Schönbichler

Techn. Rat Ing. Hans Bammer
Ing. Josef Blattner
Mag. Hans Fink
Dr. Peter Kranzlmayr
Dr. Helmut Magerle
Dr. Herwig Siegl
Mag. Karl Simbrunner
Hon.-Prof. Dr. Gottfried Winkler

**DIE WETTBEWERBSTEILNEHMER AUS DEN
MITGLIEDSLÄNDERN
COMPETITION PARTICIPANTS FROM MEMBER
COUNTRIES
LOS CONCURSANTES DE LOS PAISES MIEMBRO
LES PARTICIPANTS AU CONCOURS DES DIFFERENTS
PAYS-MEMBRES**

	BERUFE	Australien	Brasilien	BR Deutschland	Frankreich	Großbritannien	Irland (Rep.)	Japan	Korea (Rep.)	Liechtenstein	Luxemburg	Niederlande	Österreich	Portugal	Schweiz	Spanien	Taiwan	USA	Venezuela*)	Summe
1	Maschinenschlosser	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	13
2	Werkzeugmacher	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	10
3	Feinmechaniker	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	9
4	Uhrmacher	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	5
5	Technischer Zeichner	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	11
6	Dreher	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	15
7	Fräser	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	13
8	Stahlbauschlosser	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	12
9	Autogenschweißer	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	7
10	Elektroschweißer	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	13
11	Modelltischler	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	10
13	Karosseriebauer	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	8
14	Blechslosser	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	9
15	Sanitärinstallateur	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	9
16	Industrieelektroniker	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	10
17	Radio- u. Fernsehtechniker	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	7
18	Elektroinstallateur	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	10
19	Starkstromelektriker	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	11
20	Maurer	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	13
21	Steinmetz	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	7
22	Maler	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	8
23	Stukkateur	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	10
24	Möbeltischler	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	12
25	Bautischler	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	9
26	Zimmerer	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	12
27	Goldschmied	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	7
28	Herrenschneider	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	5
29	Damenfriseur	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	11
30	Herrenfriseur	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	8
31	Damenschneider	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	9
33	Kfz-Mechaniker	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	12
34	Koch	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	13
Summe		12	2	31	19	22	15	28	32	7	5	13	31	18	22	16	27	13	5	318
DEMONSTRATIONSBERUF																				
	Kellner			○						○			○							4
Summe		12	2	32	19	22	15	28	32	8	5	13	32	18	23	16	27	13	5	322

*) Außerord. Mitglied

**DIE VORSITZENDEN DER PRÜFUNGSJURIES
THE PRESIDENTS OF THE JURIES
LOS PRESIDENTES DE LOS JURADOS
JURY COMMISSION PRESIDENTS**

Commission I	B Jones, Australien G Glaesener, Luxemburg
Commission II	L Corcoran, Rep Irland
Commission III	J Chopard, Schweiz
Commission IV	L Mir, Spanien
Commission V	Z Z Kim, Rep Korea
Commission VI	R Dutertre, Frankreich
Commission VII	A Kato, Japan
Commission VIII	C K Yuan, Taiwan
Commission IX	D Nispel, BRD
Commission X	G E Clayton, Großbritannien
Commission XI	G Dressel, BRD
Commission XII	J A Wilbanks, USA
Commission XIII	J Nigsch, Liechtenstein Ass.: M Leite de Araujo Filho, Brasilien
Commission XIV	A Segaar, Niederlande
Commission XV	M Tomás, Portugal

DIE WETTBEWERBSBERUFE COMPETITION TRADES

1 Maschinenschlosser	Fitting
2 Werkzeugmacher	Press tool making
3 Feinmechaniker	Instrument making
4 Uhrmacher	Watch making
5 Technischer Zeichner	Engineering drawing
6 Dreher	Turning
7 Fräser	Milling
8 Stahlbauschlosser	Constructional steel work
9 Autogenschweißer	Gas welding
10 Elektroschweißer	Electric welding
11 Modelltischler	Wood pattern making
13 Karosseriebauer	Panel beating
14 Blechschlosser	Sheet metal work
15 Sanitärinstallateur	Plumbing
16 Industrieelektroniker	Industrial electronics
17 Radio- und Fernsehtechniker	Radio & TV repairing
18 Elektroinstallateur	House wiring
19 Starkstromelektriker	Industrial wiring
20 Maurer	Bricklaying
21 Steinmetz	Stone masonry
22 Maler	Painting
23 Stukkateur	Plaster work
24 Möbeltischler	Cabinet making
25 Bautischler	Joinery
26 Zimmerer	Carpentry
27 Goldschmied	Jewellery
28 Herrensneider	Tailoring
29 Damenfriseur	Ladies' Hairdressing
30 Herrenfriseur	Men's Hairdressing
31 Damenschneider	Ladies' Dressmaking
33 KFZ-Mechaniker	Automobile mechanics
34 Koch	Cookery
Demonstrationsberuf:	Trade demonstration:
Kellner	Waiter

LAS ESPECIALIDADES DEL CONCURSO

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1 Ajuste | Ajustage |
| 2 Matricería | Outillage |
| 3 Mecánica de Precisión | Mécanique de précision |
| 4 Reljería | Horlogerie |
| 5 Delineación | Dessin Industriel |
| 6 Torno | Tournage |
| 7 Fresa | Fraisage |
| 8 Construcciones metálicas | Construction Métallique |
| 9 Soldadura oxiacetilénica | Soudage Oxy-acétylénique |
| 10 Soldadura eléctrica | Soudage électrique |
| 11 Modelos de fundición | Modelage sur bois/Fonderie |
| 13 Chapistería | Tôlerie/Carrosserie |
| 14 Calderería | Chaudronnerie |
| 15 Fontanería | Installation Sanitaire |
| 16 Electrónica industrial | Electronique Industrielle |
| 17 Reparación de Radio y TV | Réparation Radio & TV |
| 18 Instalación de la construcción | Installation électrique |
| 19 Electromontaje | Installation électrique (courant fort) |
| 20 Albañilería | Maçonnerie |
| 21 Talla en Piedra | Taillage de pierre |
| 22 Pintura | Peinture |
| 23 Estuco | Plâtrerie |
| 24 Ebanistería | Ebénisterie |
| 25 Carpintería de taller | Menuiserie |
| 26 Carpintería de armar | Charpenterie |
| 27 Joyería | Bijouterie/Joallerie |
| 28 Sastrería | Tailleur Hommes |
| 29 Peluquería de señoras | Coiffure Dames |
| 30 Peluquería de caballeros | Coiffure Hommes |
| 31 Modistería | Couture Dames |
| 33 Mecánica de automóvil | Mécanique automobile |
| 34 Cocina | Cuisine |
| Especialidad demostrativa: | Avec démonstration: |
| Camerero | Sommellerie |

LES METIERS AUX CONCOURS

BOTSCHAFTEN UND KONSULATE DER MITGLIEDSLÄNDER IN ÖSTERREICH EMBASSY AND CONSULAR OFFICES OF MEMBER COUNTRIES IN AUSTRIA EMBAJADAS Y CONSULADOS DE LOS PAISES MIEMBRO EN AUSTRIA AMBASSADES ET CONSULATS DES PAYS-MEMBRES EN AUTRICHE

Australien:

Mattiellstraße 2-4/III, 1040 Wien

Telefon: (0222) 52 85 80

Brasilien:

Lugeck 1/V/15, 1010 Wien

Telefon: (0222) 52 06 31

Konsulat: Landstraße 84/3. St., 4020 Linz

Telefon: (0732) 66 36 12

BRD:

Metternichgasse 3, 1030 Wien

Telefon: (0222) 73 65 11

Honorarkonsulat: Schillerstraße 53/III, 4020 Linz

Telefon: (0732) 66 26 76

Frankreich:

Technikerstraße 2, 1040 Wien

Telefon: (0222) 65 47 47

Konsular-Agentur: Scharitzerstraße 25, 4020 Linz

Telefon: (0732) 53 66 94

Großbritannien:

Reisnerstraße 40, 1030 Wien

Telefon: (0222) 73 15 75

Rep Irland:

Hilton Center, 16. Stock, Postfach 139, 1030 Wien

Telefon: (0222) 75 42 46

Japan:

Argentinierstraße 21, 1040 Wien

Telefon: (0222) 65 97 71

Rep Korea:

Kelsenstraße 2, 1030 Wien

Telefon: (0222) 78 63 18

Luxemburg:

Hofzeile 27, 1190 Wien

Telefon: (0222) 36 16 21

Niederlande:

Untere Donaustraße 13-15/8. Stock, 1020 Wien

Telefon: (0222) 24 85 87

Konsulat: Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz

Telefon: (0732) 27 76 11

Portugal:

Operngasse 20b/8. Stock, 1040 Wien

Telefon: (0222) 56 75 36

Konsulat: Mozartstraße 11/31, 4020 Linz

Telefon: (0732) 27 56 29

Schweiz:

Prinz-Eugen-Straße 7, 1030 Wien

Telefon: (0222) 78 45 21

Konsular-Agentur: Stockhofstraße 32, Haus der Technik, 4020 Linz

Telefon: (0732) 66 30 55

Spanien:

Argentinierstraße 34, 1040 Wien

Telefon: (0222) 65 91 66

USA:

Boltzmanngasse 16, 1090 Wien

Telefon: (0222) 31 55 11

Venezuela:

Marokkanergasse 22, 1030 Wien

Telefon: (0222) 75 32 19

**HOTELS UND UNTERKÜNFTE FÜR
WETTBEWERBSTEILNEHMER
HOTELS AND ACCOMMODATION FOR COMPETITORS
HOTELES Y ALOJAMIENTOS PARA LOS CONCURSANTES
HOTELS ET LOGEMENTS POUR LES PARTICIPANTS
AU CONCOURS**

Novotel Linz, Wankmüllerhofstraße 37, A-4020 Linz;

Tel.: 0732/47 2 81; Telex-Nr.: 2/2618

Mercur (Waldegg), Wankmüllerhofstraße 39, A-4020 Linz;

Tel.: 0732/42 3 61; Telex-Nr.: 2/1795

WIFI-Gästehaus, Wankmüllerhofstraße 41, A-4020 Linz;

Tel.: 0732/46 2 31/411

Tourotel Linz, Untere Donaulände 9, A-4010 Linz;

Tel.: 0732/27 50 75; Telex-Nr.: 2/1962

Schillerpark, Schillerplatz, A-4020 Linz;

Tel.: 0732/55 4 05; Telex-Nr.: 2/22107 schip a

Berufsschulinternat 1, Glimpfingerstraße 8 b, A-4020 Linz;

Tel.: 0732/48 2 83

Berufsschulinternat 2, Turmstraße 1, A-4020 Linz;

Tel.: 0732/44 4 66

Jugendgästehaus Linz, Stanglhofweg 3, A-4020 Linz;

Tel.: 0732/64 4 34

FIRMEN UND INSTITUTIONEN, DIE DEN 27. IBWB 83 UNTERSTÜTZTEN

ÖSTERREICH

Adler-Werk, Lackfabrik, Schwaz/Tirol
 AGA-Werke Wien GmbH, Wien, Linz
 Aigner Robert, Weinhandel, Gumpoldskirchen/NÖ
 Arido Bekleidungswerke, Wiener Neustadt
 Artaker Dr Wilhelm, Zeichengeräte, Wien, Linz
 Aschbach, Marktgemeinde/NÖ
 Austrian Airlines, Wien
 Austria-Tabakwerke AG, Wien
 Baldessari's Nachfolger Harald Wedenig, Schneidereibedarf, Wien
 Banner – Akkumulatorenfabrik, Linz
 Bielo-Strümpfe, Dkfm Bielowski, Innsbruck
 Blaschke & Vahl, Werkzeugmaschinen, Wien
 Blumauer AG, Kücheneinrichtung, Wien
 Bosch Elektro-Diesel Handelsgesellschaft, Wien
 Braucommune Freistadt, Freistadt
 Brauerei Grieskirchen/OÖ
 Brauerei Neumarkt/OÖ
 Brown Boveri Werke AG, Linz
 Büll & Strunz, Wien
 Bundesfachschule u Bundesberufsschule f Uhrmacher, Karlstein/NÖ
 Castrol Austria GmbH, Linz
 Chemie Linz AG, Linz
 Ciba-Geigy GesmbH, Wien
 Dachstein-Fremdenverkehrs AG, Linz
 Daimler-Benz AG Motorenwerk, Salzburg
 Dambauer Alois u Co GesmbH, Absauganlagen, Vöcklabruck
 Diesel GesmbH, Elektroinstallationsmaterial, Linz
 Dobrucky, Werkzeuge und Werkzeugmaschinen, Linz
 Donaubauer E HandelsgesmbH, Meßwerkzeuge, Liezen/Stmk
 Elin-Union AG, Weiz, Wien, Linz
 EMCO Maier & Co, Werkzeugmaschinen, Hallein/Slbg
 Eskimo Iglo, Linz
 Fahnen-Gärtner GesmbH, Mittersill/Slbg
 Fako-Getränkeindustrie, König, Leistner & Co, Linz
 Felder Johann jun, Holzbearbeitungsmaschinen, Hall/Tirol
 Felten & Guillaume AG, Schrems/NÖ
 Fries, Burgholzer & Co, Edel- und Kunststoffputz, Perg/OÖ
 Fritsch Mühle, Wels
 Fronius-Schweißmaschinen KG, Wels-Thalheim
 Gast, Kücheneinrichtungen, Steyr
 Gebauer & Griller, Elektroinstallationsmaterial, Linz, Wien
 Geberith Austria GmbH, Wien
 General-Motors Austria, Motorenwerk Aspern, Wien
 Gebr Gföllner, Grieskirchen/OÖ
 Goldwell, Friseurbedarf, Linz
 Grohe GmbH, Sanitär- und Installationsmaterial, Wien
 Grundig Austria GmbH, Wien

Haffner GesmbH, Holzbearbeitungsmaschinen, Siezenheim/Slbg
 Hatschek Ludwig und Durit-Werk Kern & Co, Leonding/OÖ
 Hepi-Bahn Haag, Hausruck/OÖ
 Herberts-Lacke, Wien
 Hermes Werke, Leopold Herrmann GmbH, Wien
 Holter, Sanitärtechnik, Wels
 Humanic Schuhindustrie, Graz
 Industria, Allg HandelsgesmbH, Wiener Neudorf/NÖ
 Isar Rakoll-Chemie, HB Fuller Austria, Wels
 Jenbacher Werke AG, Jenbach/Tirol
 Kaindl Jos, Hartwaren, Wien
 Kapsch AG, Wien
 Kiss Adalbert, Kfz-Vergaser, Wien
 Kuner-Meistermarke, Wien
 Landesregierung NÖ, Fremdenverkehrsabteilung
 Landesregierung OÖ
 L'Oreal, Friseurbedarf, Wien
 Legat Hans GmbH, Sanitärartikel, Wien
 Lehner Hans OHG, Kfz-Elektroausrüstung, Linz
 Leitz GmbH & Co, Werkzeug für Holzbearbeitung, Riedau/OÖ
 Leube Gebr, Zementwerk, Gartenau/Slbg
 Linz, Stadtgemeinde
 Linzer City Fisch, Linz
 Linzer Elektrizitäts-, Fernwärme- und Verkehrsbetriebe AG (ESG), Linz
 Lucav Autoelektrik GesmbH, Salzburg
 Lutz Ed., Farben, Lacke, Tapeten, Wien
 Marsoner-Rainer, Weine, Linz, Innsbruck
 Metallwerk Möllersdorf HandelsgesmbH, Wien
 Metallwerk Plansee GesmbH, Reutte/Tirol
 Milchhof, Linz
 Mingori GmbH, Sanitärinstallation, Wien
 Morandell, Weingroßhandel, Wörgl/Tirol
 Moser Gutsweine AG, Rohrendorf/NÖ
 Oberösterreichische Kraftwerke AG (OKA), Linz, Gmunden
 Oberösterreichische Landwirtschaftskammer, Linz
 Oberösterreich-Salzburgischer Ziegelverband, Linz
 Öckher Dr Anton, Hutmode, St Pölten
 Österreichische Milch-Informationen Ges, Wien
 ÖSPAG, Sanitärartikel, Wien
 Österreichische Bundesbahnen, Werk Linz
 Österreichische Fremdenverkehrswerbung
 Österreichische Spielbanken AG, Wien
 Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Linz-Stadt
 Panhans Anton, Werkzeug- und Maschinenfabrik, Micheldorf/OÖ
 Perma Kleiderwerke, Götzis/Vlbg
 Pfaff Industrienähmaschinen Handelsges mbH, Wien, Linz
 Pflitzer, Steinindustrie, Kottes/NÖ
 Poloplast, Leonding/OÖ
 Porsche KG, Salzburg
 Rigips Austria GesmbH, Stukkateurbedarf, Bad Aussee

RSF Elektronik OHG, Elektr Längenmeßgeräte, St Georgen/Slbg
 Schachermayer Großhandels-GmbH, Linz
 Schiel-Seide AG, Wien
 Josef Schmidt's Erben, Bludenz
 Schrack Elektronik AG, Wien
 Schuster Heinrich OHG „Nähschuster“, Wien
 Schwarzkopf, Kosmetikfabrik, Innsbruck
 Seidra GmbH, Textilwerke, Wien
 Senna Milla, Fa Ebhart u Hewut, Linz
 Siemens AG Österreich, Linz
 Siems & Klein, Kfz-Werkstattausrüstung, Wien
 Silesia Tuchhaus, Wien
 Synthesa, Chemie GesmbH, Perg/OÖ
 Sprecher & Schuh GesmbH, Elektrogeräte, Linz
 Stanzl KG, Geflügelprodukte, Marchtrenk/OÖ
 Steiner Luise, Trachten Accessoires, Traunkirchen/OÖ
 Steyr-Daimler Puch AG, Steyr
 Svoboda, Papierfachgeschäft, Wien
 Swarovski D & Co, Wattens/Tirol
 Tefilak, Maler- und Lackiererbedarf, Wien
 Tiroler Röhren- und Metallwerke AG, Hall/Tirol
 Toyota Frey OHG, Wien
 Tyrolit, Schleifmittelwerke, Schwaz/Tirol
 Vereinigte Edelstahlwerke AG (VEW), Kapfenberg, Wien
 Vereinigte Metallwerke (VMW), Ranshofen-Berndorf
 VOEST-Alpine AG, Linz
 VOEST-Alpine Werkzeuge u Draht AG (KESTAG), Wien
 Volkskreditbank, Linz
 Waniek Fritz, Schmuckwaren, Enns
 WEHA, Steinmetzwerkzeuge, Wien
 Wella, Friseurbedarf, Linz
 Wenger Trachtenmoden, Obernberg/OÖ
 Wiberg, Berger u Co KG, Gewürzindustrie, Salzburg
 Wienerberger Ziegelwerke AG, Wien, Mauthausen/OÖ
 ÖGUSSA, Österr. Gold- u. Silberscheideanstalt, Wien

BRD

Adam Opel AG, Rüsselsheim
 Deckel Friedrich AG, München
 (Fa Büll & Strunz, Wien)
 ELMA Hans Schmidbauer KG, Präzisions-Maschinenfabrik, Singen
 (Fa Wally, Ansfelden)
 Haffner Gotthold GmbH & Co Maschinenfabrik, Ötisheim
 (Österr Haffner Austria GmbH, Siezenheim)
 International Special Tooling Association (ISTA), Frankfurt
 Ixion Maschinenfabrik Otto Häfner, Hamburg
 (Industria Allg HandelsgesmbH, Wr Neudorf)
 Jung GmbH, Göppingen
 (Fa Otto Dohmen & Co, Wien)
 Zima-Zimmermann Vertriebs GmbH & Co, Modellbau-Maschinen,
 Denkendorf

SCHWEIZ

Aciera AG, Le Locle
 (Fa Blaschke & Vahl, Wien)
 Fraisa S. A. Fräswerkzeuge, Bellach
 Mikron AG Maschinenfabrik, Biel
 (Fa J Schmidt's Erben, Bludenz)

JAPAN

Nissan Motor Company, Yokosuka

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN

Medieninhaber:
Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, 1010 Wien
Hersteller:
MANZ Satz+Druck, 1090 Wien
Umschlaggestaltung:
Tino Erben, Wien

INTERNATIONALE ORGANISATION ZUR FÖRDERUNG DER BERUFS-
AUSBILDUNG UND DER INTERNATIONALEN BERUFSWETTBEWERBE FÜR DIE
JUGEND

INTERNATIONAL ORGANISATION FOR THE PROMOTION OF VOCATIONAL
TRAINING AND INTERNATIONAL VOCATIONAL TRAINING COMPETITIONS
FOR YOUTH

ORGANIZACION INTERNACIONAL PARA PROMOCIONAR LA FORMACION
PROFESIONAL Y LOS CONCURSOS INTERNACIONALES DE FORMACION
PROFESIONAL PARA LA JUVENTUD

ORGANISATION INTERNATIONALE CHARGEÉE DE PROMOUVOIR LA FOR-
MATION PROFESSIONNELLE ET LES CONCOURS INTERNATIONAUX DE
FORMATION PROFESSIONNELLE DE LA JEUNESSE